

SPD

Weisenau

Ortsbeiratsfraktion



Ansprechpartner: Alexander Quis
alexquis@arcor.de

Anfrage

Vorlage-Nr. _____ / _____

Bezüglich des Ausbaus des Frankfurter Flughafens, durch welchen die Lärmsituation in Mainz stets weiter verschlechtert wird, ist festzustellen, dass

1. alle Klagen gegen den Planfeststellungsbeschuß für die Nordwestbahn bisher erfolglos waren
2. der Bau des Terminal 3 bereits begonnen wurde
3. die Verhinderung der Lärmverschiebungsmaßnahme „Lärmpausen“ misslungen ist.

Diese Entwicklung ist bedenklich und wirft die Frage auf, inwieweit überhaupt eine Verbesserung für die Stadt erreicht werden kann.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Hat die Verwaltung Optionen oder eine Strategie die Lärm- und Schadstoffemissionen durch den Luftverkehr über Mainz zu reduzieren?
2. Welche weiteren Maßnahmen, die über die Darstellung der Landeshauptstadt auf ihrer Webseite "Mainz wehrt sich" (<http://www.mainz.de/leben-und-arbeit/buerger-aktiv/fluglaerm.php>) hinausgehen, sind geplant?
3. Inwieweit ist geplant die Ergebnisse der Untersuchung "Kommunales Fluglärmmonitoring der Initiative Zukunft Rhein-Main (ZRM)" vom Juni 2015 (<http://www.mainz.de/medien/internet/downloads/FluglaermMonitoringBerichtMainz.pdf>) als rechtliches und politisches Instrument gegen Fluglärm einzusetzen?
4. Sind öffentlich wirksame Aktionen (Umfragen, Pressearbeit etc.) geplant, um sich der aktuellen Fraport Image Kampagne entgegenzustellen?

Bsp: <http://hessenschau.de/wirtschaft/fraport-studie-sieht-hohe-akzeptanz-des-flughafens,umfrage-fraport-100.html>

oder

http://www.allgemeine-zeitung.de/vermishtes/wissenschaft/laerm-schaedigt-gesundheit-laut-studie-weniger-als-angenommen_16331037.htm

gez.

Alexander Quis